

## Inhaltsverzeichnis Februar/März 2002

### Schwerpunktthema



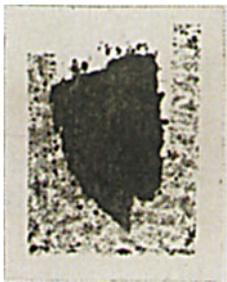
Lionel

**Die magische Ausdruckskraft der Farbe  
Malerei und Künstlergraphik von Lionel**  
Meditation und Contemplation ist das Geheimnis, das hinter den Werken Lionels steht. S. 4



Christine Comyn

**Die Zauberwelt der Farbe  
- Christine Comyns Zyklus  
„True colours“ als Gicléeprints**  
Charakteristisch für die Künstlerin ist das Gleichgewicht von Malerei und Zeichnung. S. 8



Ulle Schmidt-Ibach

**Der Zauber der Formen und Farben  
- Colographien von Carin Kestel**  
Carin Kestels Bilder wirken vor allem durch den sinnlichen Eindruck den die feinen, farblichen Nuancierungen beim Betrachter hinterlassen. S. 10

**Die hohe Kunst der Reduktion  
- Ulle Schmidt-Ibach  
und ihr künstlerisches Schaffen**  
Besonders bei ihren neuen Zyklen zum Thema „Zwischenraum“ beeindruckt die Konsequenz, durch die sie mit nur wenigen formgebenden Elementen eine ausdrucksvolle Spannung erzeugt. S. 13



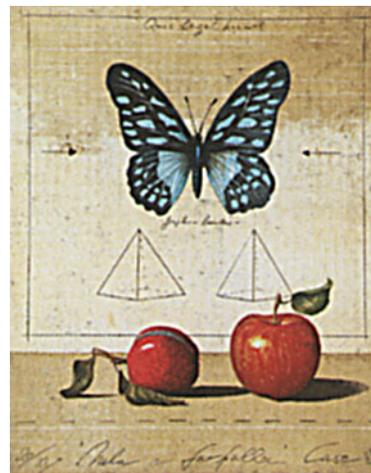
Carin Kestel

**Die humoristisch interkulturelle  
Sehaffenswelt des  
Franeiseo Teledo**  
Die Lust am Experiment reizt den in Mexiko-Stadt ausgebildeten Künstler immer wieder. S. 16

**Naturgewalten in Holz geschnitten  
- Joachim Feldmeier und sein Werk**  
Feldmeier schreibt mit seinen gewaltigen Formaten die Geschichte des Holzschnittes nicht einfach fort, sondern setzt innovative Akzente. S. 20

**Die Frauen der Bibel  
- eine Mappe mit terragraphen  
Bildern von Corneille**  
Der niederländische Maler Corneille, 1922 geboren, fühlte sich schon zu Cobra-Zeiten der französischen peinture verpflichtet. S. 22

**Ein Valeur, das Eindruck hinterlässt  
- Radierungen von Wolfgang Zelmer**  
Seine Vorbilder sind vor allem die Maler aus der Zeit des italienischen Manierismus. S. 24



**Südliche Sommer und Rhythmen des  
Lebens - die neuen Farbradierungen  
von Heinz Voß**  
Voß geht in Richtung Formvereinfachung. Hiermit erreicht er bei seinen Blättern eine höhere Ausdruckskraft und leuchtender wirkende Farbtöne. S. 26



**K. H. Essig - Neue Lithographien und  
Radierungen**  
Zu einem visionären Verständnis der Arbeiten von Essig verleitet auch die diffizile Symbolik, die man hier wahrnimmt. S. 28

### Atelier und Werkstatt

**Ein fester Ort - nirgendwo  
Der Wiener Maler Kurt Reinhardt  
stellt sich Themen, die auf den Nägeln  
brennen**  
„Zwischen den Stühlen“ lautet der Titel seines jüngsten Bildzyklusses. S. 30

**Sonnendurchflutete Landschaften  
aus der Provence**  
Frank Peter Linnartz führt uns mit seinen Bildern in die sonnendurchfluteten Landschaften der Provence oder an die niederländische Küste. S. 32

**Die Schönheit irdischer Paradiese  
- Ralf Vieweg und seine  
symbolistische Malerei**  
Edele Goldschmiedearbeiten, kostbare Gewandstoffe bilden den Hintergrund oder das Umfeld der Hauptfiguren und erhöhen deren ästhetische Anmut. S. 36

**„Familien stellen“**

**Installierte Malerei von Grit Peters**

Während ihres Studiums in Kiel hatte sie vor allem gelernt, sich bei der künstlerischen Arbeit auf das Wesentliche zu beschränken. S. 38

**Bilder wie das Leben**

**Der Maler Klaus Heinrich Keller und sein Werk**

Unsere Realität schwimmt in einem Meer von Mystik und Metaphysik. Künstler können Mittler sein zwischen diesen Welten. S. 40

**Abstraktion und Landschaft**

**- Karin Cyron und ihre Malerei**

Dynamische Linien, kraftvolle Farben, die Optimismus und Lebensfreude ausstrahlen, fesseln den Betrachter. S. 42

**Kunstszene International**

**Eine Reise in das Land der Imagination**

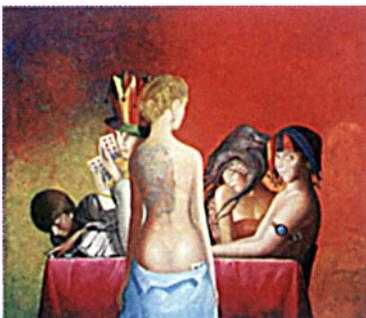
**- Micha Tauber und ihre Bilder**

Mit ihren Bildern spricht die Künstlerin ganz unterschiedliche Menschen an. S. 44

**Die hohe Kultur der Malerei**

**- Dimitri Vojnov und sein Werk**

Dem Maler Dimitri Vojnov bei der Arbeit zuzusehen, bedeutet in die



eigentliche Sphäre der Malerei einzutauchen. S. 46

**Zeitgenössische chinesische Kunst in Wörth am Main**

**- der junge Maler Ma Ning aus Yun Nan**

Es sind philosophische Fragen, die hinter Ma Nings Bildern stehen, Fragen, die aus der Auseinandersetzung mit der eigenen Kultur nicht ohne weiteres erklärbar werden. S. 48



**Ritorno a Siena - Rückkehr nach Siena**

**Bilder, Skulpturen und Keramik von Carlo Pizzichini**

Häufige Auslandsreisen bis nach China ließen ihn mit anderen Kulturen in Kontakt treten, klassische italienische Kunst mit Einflüssen anderer Kulturen kombinieren. S. 50

**Magazin**

**Dekonstruktion - Rekonstruktion**

André Stempfél und die neuen Tendenzen der Konkreten Kunst Zweifel-

los kann das Werk von Stempfél der großen Tradition der „Geometrischen Konkreten“, die von Mondrian über van Doesburg zu Barré und Morellet reicht, zugeordnet werden. S. 52

**Zauberer einer Welt in Licht und Farbe**

**William Turner, Claude Monet und die Moderne**

Claude Monet (1840-1926) hat derzeit Hochkonjunktur. Ein Meilenstein des Impressionismus, dem er zum Durchbruch verhalf. S. 54

**Hochwertige Kunst in exklusiven Rahmen**

**Juan Castilla bei der Firma Wissing**

Castillas Gemälde wirken wie eine Synthese zwischen überlieferter Malkultur und Modernität. S. 58

**Sommerausstellung in der Spormühle, Dirmstein**

Gemeinsames Ausstellungsprojekt des Galerie-Hotels und der Zeitschrift „ArtProfil“. S. 60

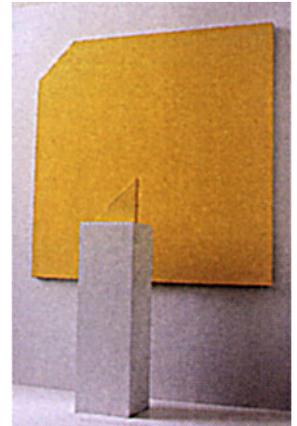
**Art Innsbruck 2002**

Zum 6. Mal findet am Inn eine Kunstmesse statt. S. 60

**Veranstaltungskalender** S. 62

**Vorschau** S. 64

**Impressum** S. 64



André Stempfél



Juan Castilla

Carlo Pizzichini

